

11. April 2018

Schriftliche Anfrage

von Felix Moser (Grüne)
und Elena Marti (Grüne)

Seit im Jahre 2010 das revidierte Polizeigesetz mit dem Wegweisungsartikel in Kraft getreten ist, hat die Polizei die Möglichkeit, Personen von einem Ort wegzuschicken oder für eine gewisse Zeit fernzuhalten. Die Anzahl Wegweisungen wird seither erfasst und im Geschäftsbericht seit 2013 regelmässig ausgewiesen. Nach einem starken Anstieg bis auf 5000 Wegweisungen jährlich musste die Stadtpolizei im Jahre 2012 die Praxis der Wegweisungen überprüfen und eine Erfolgs- bzw. Wirkungskontrolle durchführen. Es ist auffällig, dass in den folgenden Jahren die Anzahl Wegweisungen markant zurückgegangen ist, auf rund 1800. Seit 2014 ist aber wieder ein markanter Anstieg der Wegweisungen zu beobachten, im letzten Geschäftsbericht werden bereits wieder 2900 Wegweisungen aufgeführt.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wir bitten um eine Übersicht der Anzahl Wegweisungen und der betroffenen Personen pro Jahr seit 2010. Dabei soll unterschieden werden zwischen den verschiedenen Stufen (Wegweisung 1, Wegweisung 2, Wegweisung 3).
2. Wir bitten um eine Übersicht, aus welchen Gebieten wie viele Personen weggewiesen wurden.
3. Wo und wie lange, sowie auf welcher Rechtsgrundlage, werden weggewiesene Personen registriert?
4. Aus welchen Gründen werden Wegweisungen verfügt? Wir bitten um eine Übersicht über die Gründe inkl. der Anzahl der deswegen verfügten Wegweisungen.
5. Auf welche Art wird die Wirkung von Wegweisungen heute überprüft? Wird die im Jahr 2012 eingeführte Wirkungskontrolle noch durchgeführt? Wie wurde die Wirkungskontrolle in den letzten Jahren kommuniziert?
6. Wegweisungen schränken Personen in ihren Grundrechten stark ein. Ist der Stadtrat auch der Ansicht, dass Wegweisungen deshalb mit grösster Zurückhaltung angewendet werden sollen?
7. Worauf ist die markante Zunahme der Wegweisungen seit dem Jahre 2014 zurückzuführen?
8. Was unternimmt der Stadtrat, damit eine Wegweisung nur dann ausgesprochen wird, wenn keine anderen Mittel sinnvoll sind?

Felix Moser

Elena Marti